



Natalie Geisenberger (m.) ist die Beste beim Nachwuchs. Sie gewann vor Madeleine Teuber und Denise Volkmann (r.). Foto: privat

National einfach ohne Konkurrenz

Geisenberger Deutsche Junioren-Meisterin

Miesbach (sw) – Sie ist einfach nicht aufzuhalten: Bei den Deutschen Junioren-Meisterschaften in Winterberg stellte Natalie Geisenberger vom RRT Miesbach ihre Ausnahmeposition, die sie beim nationalen Nachwuchs einnimmt, einmal mehr unter Beweis. Die 16-jährige Rennrodlerin gewann den Entscheid mit Bestzeit und holte damit ihren vierten deutschen Meistertitel in Folge.

Nur ein paar Tage nach dem Gewinn der Bayerischen Meisterschaft bei den Damen (wir haben berichtet) ließ Natalie Geisenberger auch in Winterberg nichts anbrennen. Bei den Junioren B verwies sie Madeleine Teuber vom BSC Winterberg mit einem Vorsprung von 0,780 Sekunden auf den zweiten Rang

und Denise Volkmann (TSV Zella-Mehlis) mit mehr als 1,3 Sekunden auf den dritten Rang.

Dieses erfolgreiche Abschneiden war umso wichtiger, da auch die Junioren-Weltmeisterschaften Mitte

RENNRODELN

Februar auf der Winterberger Bahn ausgerichtet werden. Und hier will die zweifache Weltmeisterin aus Miesbach natürlich an ihre Erfolge anknüpfen. Doch zunächst geht es für die 16-Jährige im Junioren-Weltcup weiter: Als Führende greift sie am kommenden Wochenende, 14. und 15. Januar, in Königssee an, danach in Oberhof und danach in Igls.



Natalie Geisenberger (m.) ist die Beste beim Nachwuchs. Sie gewann vor Madeleine Teuber und Denise Volkmann (r.). Foto: privat

National einfach ohne Konkurrenz

Geisenberger Deutsche Junioren-Meisterin

Miesbach (sw) – Sie ist einfach nicht aufzuhalten: Bei den Deutschen Junioren-Meisterschaften in Winterberg stellte Natalie Geisenberger vom RRT Miesbach ihre Ausnahmeposition, die sie beim nationalen Nachwuchs einnimmt, einmal mehr unter Beweis. Die 16-jährige Rennrodlerin gewann den Entscheid mit Bestzeit und holte damit ihren vierten deutschen Meistertitel in Folge.

Nur ein paar Tage nach dem Gewinn der Bayerischen Meisterschaft bei den Damen (wir haben berichtet) ließ Natalie Geisenberger auch in Winterberg nichts anbrennen. Bei den Junioren B verwies sie Madeleine Teuber vom BSC Winterberg mit einem Vorsprung von 0,780 Sekunden auf den zweiten Rang

und Denise Volkmann (TSV Zella-Mehlis) mit mehr als 1,3 Sekunden auf den dritten Rang.

Dieses erfolgreiche Abschneiden war umso wichtiger, da auch die Junioren-Weltmeisterschaften Mitte

RENNRODELN

Februar auf der Winterberger Bahn ausgerichtet werden. Und hier will die zweifache Weltmeisterin aus Miesbach natürlich an ihre Erfolge anknüpfen. Doch zunächst geht es für die 16-Jährige im Junioren-Weltcup weiter: Als Führende greift sie am kommenden Wochenende, 14. und 15. Januar, in Königssee an, danach in Oberhof und danach in Igls.